

Information zum Gesundheitsset Phase 1: Teemischung Gryphon & Ceres Urtica

Der Löwenzahn:

Die konstruierten Spike-Proteine von SARS-CoV-2 können durch ein gewöhnliches „Unkraut“, das jedes Jahr auf dem Feld oder auf Rasenflächen wachsen, gestoppt werden. Eine Studie an einer deutschen Universität (Molecular Preventive Medicine, University Medical Center and Faculty of Medicine – University of Freiburg) fand heraus, dass der gewöhnliche Löwenzahn (*Taraxacum officinale*) die Spike-Proteine daran hindern kann, an die ACE2-Zelloberflächenrezeptoren in menschlichen Lungen- und Nierenzellen zu binden. Der wasserbasierte Löwenzahn-Extrakt, der aus den getrockneten Blättern der Pflanze gewonnen wird, war wirksam gegen das Spike-Protein D614 und eine Reihe von mutierten Stämmen, einschließlich D614G, N501Y, K417N und E484K. Der Löwenzahn blockiert die Protein-zu-Protein-Interaktionen zwischen der S1-Untereinheit des Spike-Proteins und dem menschlichen ACE2-Zelloberflächenrezeptor. Der Löwenzahnextrakt hinderte SARS-CoV-2-Spike pseudotypisierte Lentiviruspartikel daran, sich an Lungenzellen anzuheften und stoppte einen Entzündungsprozess, der Interleukin-6-Sekretion genannt wird. Da die Studie in vitro durchgeführt wurde, sind weitere klinische Studien erforderlich, um zu verstehen, wie der Löwenzahn-Extrakt in biologischen Systemen des menschlichen Körpers aufgenommen und verwertet wird. Wissenschaftler gehen davon aus, dass die Impfstoffe die Herdenimmunität schwächen und versprechen sich von natürlichen Kräutern eine echte Prävention und Stärkung des Immunsystems.

Der Löwenzahn ist einer von vielen Kräutern, die bei einer gesunden Immunantwort helfen können. Der bittere Geschmack des Löwenzahns (Pflanzenteile von den Blättern bis zur Wurzel) weisen auf eine Verbindung zur Galle und Leber hin. Er ist, so wie die Leber der Meister der Wandlung. Der Löwenzahn bringt Veränderung und jegliche Erstarrung oder Fixierung ist ihm fremd. Er unterstützt Bewegungsprozesse, weil Stillstand der Feind der Gesundheit ist. Wenn die Kraft nicht mehr ausreicht, um Themen im Alltag zu wandeln oder zu entwickeln, dann kann der Löwenzahn richtigen wichtigen Impuls geben, um die Dinge wieder ins Laufen und Fließen zu bringen. Löwenzahn ist sehr reich an Kalium. In der Analytik unterscheiden sich Blätter und Wurzeln. Insgesamt findet man reichlich Bitterstoffe, Cholin, Flavonoide, Schleimstoffe, Vitamine, Mineralstoffe, Vitamin C, Eisen, Jod, Kieselsäure, Mangan, ... Er regt den Appetit an und steigert den Leber-Gallenfluss, hilft bei Verdauungsstörungen, wirkt entzündungshemmend, entwässernd, schützt vor Harnwegsinfekten und hat eine antioxidative Wirkung.



VEREINT FORSCHEN FÜR GESUNDHEIT

Aurum Infopoint

www.aurum79-forschung.at